

■ Thüringen

Endspurt der Bahn-Arbeitsgruppe Probstzella - Ernstthal

aus SIGNAL 02/2003 (April/Mai 2003), Seite 34 (Artikel-Nr: 10002423)
DBV Thüringen

Kommunen, Betriebe, Verbände und Abgeordnete entlang der Bahnstrecke Probstzella - Ernstthal ließen sich nicht davon beirren, dass die Nahverkehrsservicegesellschaft Thüringen (NVS), wie schon an der Oberlandbahn, eine Wiederaufnahme des Personenverkehrs zu verhindern suchte.

In der obligaten Absage auf die Einladung zur Teilnahme an der Arbeitsgruppe hat die NVS bereits Fragen beantwortet, die noch gar nicht gestellt wurden und gleichzeitig jeglichen Dialog ausgeschlagen.

In bisher drei Sitzungsrunden hat sich nunmehr ein Kern von 16 Teilnehmerinstitutionen gehalten, der sich aktiv an der Reaktivierung der Strecke beteiligen wird. Hervorzuheben ist ein bislang einzigartiger Dialog mit den regionalen Busgesellschaften, die an der Bahnkonzeption mitwirken. In der vierten Beratung am 3. April 2003 im Bahnhof Probstzella werden die einzelnen Vorschläge der Beteiligten zu einer Gesamtkonzeption zusammengefügt. Nach der Entscheidung der DB Netz AG, wem die Strecke zufallen wird, soll das Konzept dann mit dem Infrastrukturbetreiber abgestimmt und noch in diesem Jahr umgesetzt werden.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10002423>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten